



BEDIENUNGSANLEITUNG

ATEQ CDP60

Version 1.03



www.ateq.com

Référence : UM-24100C-F

Neu bearbeitete Betriebsanleitung ATEQ CDP60

<u>Auflage/Revision</u>	<u>Referenz</u>	<u>Datum</u> W/J	<u>Neu bearbeitete Kapitel</u>
Erste Auflage	UM-24100A-U	25/07	-
Zweite Auflage	UM-24100B-U	11/08	Einleitung : Aktualisierung der Messmerkmale.
Dritte Auflage	UM-24100C-U	26/2008	Gerätesoftware auf 1.03 Version

Empfehlungen für Dichtheitsprüfgeräte

Test-Umgebung

- Den Prüfbereich so sauber wie möglich halten.

Bedienungspersonal

- **ATEQ** empfiehlt für das Bedienungspersonal eine dem Arbeitsplatz entsprechende Ausbildung und Qualifikation.

Allgemeine Hinweise

- Vor jeglicher Verwendung des Geräts Bedienungsanleitung lesen.
- Alle elektrischen Anschlüsse an das Gerät müssen mit Sicherheitssystemen (Sicherungen, Hauptschalter) ausgestattet sein, die den Bedürfnissen angepasst sind und den geltenden Normen entsprechen.
- Zur Vermeidung von elektromagnetischen Störungen müssen die elektrischen Anschlüsse am Gerät weniger als 2 Meter betragen.
- Die Versorgungssteckdose muss mit einem Schutzleiter ausgestattet sein.
- Vor jeder Wartung muss der Netzstecker gezogen werden.
- Bei jedem Eingriff an der Pneumatik ist die Druckluftzufuhr zu unterbrechen.
- Das Gerät nicht unter Spannung öffnen.
- Spritzwasser auf das Gerät vermeiden.
- **ATEQ** steht Ihnen für jegliche Auskunft über die Verwendung des Geräts unter größtmöglichen Sicherheitsbedingungen zur Verfügung.



Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass ATEQ keine Haftung übernimmt für Unfälle auf Grund einer falschen Verwendung des Messgeräts oder des Kontrollgeräts oder auf Grund einer nicht den Sicherheitsbestimmungen entsprechenden Installation.

Darüber hinaus lehnt ATEQ jede Verantwortung bezüglich der Kalibrierung oder Einstellung ihrer Geräte ab, die nicht von ATEQ selbst durchgeführt wurde.

SERVICELEISTUNGEN und ALLGEMEINES

Garantieleistungen:

24 Monate auf Neugeräte (bei einschichtigem Betrieb)

6 Monate auf Wartungen jeglicher Art.

Voraussetzung ist die Verwendung von gereinigter Druckluft (öl-, partikel- und wasserfrei).

Für die Luftqualität gilt ISO 8573-1.

Wartung, Service und Ersatzteile:

Wartungen werden nur mit Original ATEQ-Ersatzteilen von werksgeschultem Personal durchgeführt. Nur Original ATEQ-Ersatzteile gewährleisten eine sichere Funktion der Geräte und ermöglichen lange Service-Intervallzeiten.

Es besteht keine Bindung an langfristige Wartungsverträge.

Wartungen und Kalibrierungen werden von Mitarbeitern der Zentrale in 89129 Langenau, sowie unserer Niederlassung in 58099 Hagen nach Terminvereinbarung durchgeführt.

(Hierzu erstellen wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot)

Werksempfohlener Service-Intervall: bei einschichtigem Betrieb : alle 2 Jahre
bei zweischichtigem Betrieb: jährlich

Zertifikat:

Nach einer Kalibrierung stellen wir ein Dokument über die Zertifizierung aus.

Werksniederlassung:

32 Niederlassungen weltweit. Adressen unter www.ateq.com - worldwide locations-

ATEQ Deutschland ist eine **100 % Werksniederlassung** mit Hauptsitz in Langenau bei Ulm und Niederlassung in Hagen.

Erfahrung und Leistungen:

seit über 30 Jahren sind ATEQ-Geräte weltweit im Einsatz. Die Kunden finden sich in der Automobilindustrie und deren Zulieferfirmen, Guss- und Armaturenhersteller , kunststoffverarbeitende Industrie sowie in der Medizintechnik und im Maschinenbau.

Durch Mitarbeiter der ATEQ-Deutschland werden zusätzlich die Länder Österreich, Schweiz, Slowenien und Dänemark betreut.

Kostenfreie Beratung in Ihrem oder in unserem Hause, Parameterberechnung, Testversuche, Bereitstellung von Vorführgeräten, individuelle Angebotserstellung sowie Inbetriebnahme der Geräte werden durch unsere Vertriebsmitarbeiter durchgeführt.

Kontakt: Nutzen Sie bitte auch unser Kontaktformular unter

www.ateq.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

VORWORT

Sehr geehrter Kunde,

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb eines **ATEQ** Gerätes. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Marke. Dieses Gerät wurde für eine außerordentlich lange Lebensdauer ausgelegt und wir sind überzeugt, dass es über lange Jahre hinweg zu Ihrer vollkommenen Zufriedenheit funktionieren wird.

Um die größtmögliche Lebensdauer und Zuverlässigkeit Ihres **ATEQ** Gerätes sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen dringend, dieses Gerät auf eine gesicherte Arbeitsfläche zu stellen.

Ihr **ATEQ** Kundendienst-Zentrum gibt Ihnen gerne auf Ihre Anwendungsbedingungen zugeschnittene Empfehlungen.

ATEQ

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG **3**

1. GERÄTEBESCHREIBUNG ATEQ CDP60.....	3
2.MESSEIGENSCHAFTEN.....	4
2.1. Druckbereiche	4

Kapitel 1 **INSTALLIERUNG**

1. GERÄTEBESCHREIBUNG ATEQ CDP60.....	5
2. INSTALLATION ATEQ CDP60.....	6
2.1. Netzversorgung 24 V DC	6
2.2. USB Steckverbindung	6
2.3. RS232 Steckverbindung	6
2.4. Pneumatik Anschluss (Hauptanschluss).....	6
2.5. Pneumatik Anschluss (zweiter Eingang).....	6

Kapitel 2 **BENUTZEROBERFLÄCHEN**

1.TASTEN.....	7
1.1. Taste "Ein / Information"	7
1.2. Taste "Cancel"	7
1.3. Taste "HOLD"	7
1.4. Taste "Enter"	8
1.5. Steuerungstasten	8
2. ZUSÄTZLICHE ELEMENTE.....	9
2.1. LCD Display	9
2.2. Leuchtanzeigen	9

Kapitel 3 **INBETRIEBNAHME EINSTELLUNGEN MESSWERTE**

1. GERÄT EINSCHALTEN.....	10
2. MESSWERTANZEIGEN.....	10
3. EINSTELLEN DER PARAMETER.....	11
3.1. Zeitkonstante (filter)	11
3.2. Druckeinheit (PRESS Unit)	12
3.3. Bildschirmbeleuchtung (Back Light).....	13
3.4. Automatisches Ausschalten (AUTO OFF)	14
3.5. RS232	15

Kapitel 4 **FUNKTIONEN CDF60**

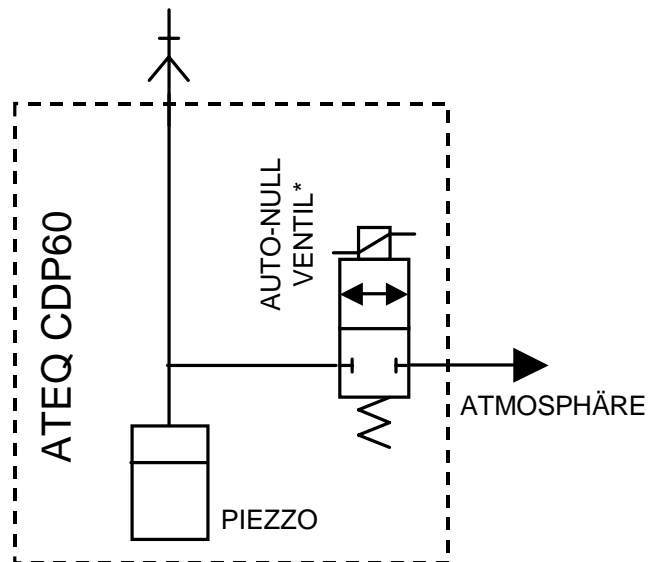
1. MENÜ BAUM.....	16
2.SPEZIALZYKLEN.....	17
2.1. Auto Null piezzo.....	17
2.2. Ausdrucken Messwerte (Print).....	18
2.3. Display Messzellen (sensor display).....	19

Kapitel 5	ZUBEHÖR SICHERHEIT ENTSORGUNG
1. ZUBEHÖR.....	20
1.1. Netzteil.....	20
1.2. Schutzhülle.....	20
1.3. Kabel USB.....	20
1.4. Testschlauch	21
1.5. Schutzgehäuse (Option)	21
1.6. Transportkoffer (Option)	21
1.7. Druckgenerator (Option)	21
2. SICHERHEITSMASSNAHMEN.....	22
3. RECYCLING.....	23
Kapitel 6	FHELERMELDUNGEN
1. FEHLERANZEIGEN.....	24
Kapitel 7	PC ANSCHLUSS
1. INSTALLATION / PROGRAMM UND TREIBER.....	25
1.1. USB Anschluss.....	25
1.2. RS232 Anschluss.....	29
1.3. Verkabelung RS232	29
Anhang	ATEQ CDF60
1. TECHNISCHE DATEN.....	30
2. PERSÖNLICHE NOTIZEN.....	31
Index	32

EINLEITUNG

1. GERÄTEBESCHREIBUNG ATEQ CDP60

Das **CDP60** ist ein Gerät mit dem alle Arten von Druckprüfgeräten einstellen oder überprüfen kann.



* Das AUTO-NULL VENTIL ist in Geräten mit einem Messbereich kleiner 5 bar verbaut.

2. MESSEIGENSCHAFTEN

2.1. DRUCKBEREICHE

Druckbereiche	Genauigkeit keine Linearität + Hysterese + Wiederholbarkeit (erweiterte Unsicherheit)	Maximaler Überdruck	Langzeit Drift (1 Jahr)	T° Drift (ref 25°C)	maximale Auflösung
500 Pa	1% RV + 1 Pa 0,5% RV + 0,5 Pa*	350 hPa	0,5% RV	0,01% FS/°C	0,1 Pa
5000 Pa	1% RV + 10 Pa 0,5% RV + 5 Pa*	1000 hPa	0,5% RV	0,01% FS/°C	1 Pa
-1000 > 500 hPa	0,20% RV + 1 hPa	4000 hPa	0,9% RV	0,01% FS/°C	0,1 hPa
-1000 > 5000 hPa	0,20% RV + 5 hPa	7000 hPa	0,5% RV	0,01% FS/°C	1 hPa
-0,1 > 2 MPa	0,20% RV + 2 kPa	3 MPa	0,5% RV	0,01% FS/°C	10 hPa

FS = Full Scale (Messbereich) ; RV = Read Value (abgelesener Wert)

* Spezifikation als Option (kalibriert durch unsere Metrologie mit COFRAG Zertifikat)

Kapitel 1

INSTALLIERUNG

Vor erster Inbetriebnahme, Batterie voll aufladen und warten bis die Anzeige CHARGE verlöscht.

1. GERÄTEBESCHREIBUNG ATEQ CDP60



Das **ATEQ CDP60** ist ein mobiles Handgerät.

Das Gerät ist zur Leckmessung mit einem pneumatischen Schnellanschluss (Stäubli Kupplung) ausgestattet.

Weiters befinden sich drei elektrische Schnittstellen am Gerät :

- 1 Steckverbindung zum Aufladen der Batterien : Lithium-Ionen-Akkumulatoren, 12 V DC ; der spezifische Transformator zum Aufladen der Akkumulatoren wird mitgeliefert.
- 1 Schnittstelle USB.
- 1 Schnittstelle RS232.

2. INSTALLIERUNG VON ATEQ CDP60

2.1 STECKVERBINDUNG 24 V DC



Steckverbindung Versorgung 24 V DC zum Aufladen der Batterie.(Type : Klinkenstecker).

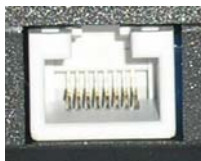


2.2 STECKVERBINDUNG USB



PC Anschluss. (USB Port Typ B).

2.3 STECKVERBINDUNG RS232



Anschluss Drucker über Steckverbindung RS232. RJ45-Stecker. Siehe auch Kapitel 7, § 1.2 « Steckverbindung RS232.

2.4 PNEUMATISCHER ANSCHLUSS (HAUPTANSCHLUSS)

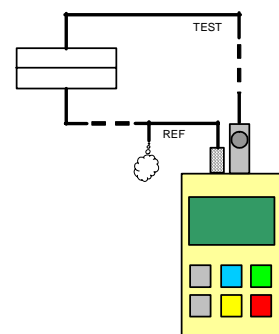


Anschluss Leckmessung. „ Stäubli „ Schnellanschluss RBE03 Kupplung.

2.5 PNEUMATIK ANSCHLUSS (ZWEITER EINGANG)



Für den Fall einer Kalibrierung einer Differenzdruckmesszelle, dient dieser Anschluss die Referenzseite auf den Atmosphärendruck zu entlüften.




Kapitel 2


BENUTZEROBERFLÄCHEN

1.TASTEN


1.1. TASTE "START / INFORMATION"

TASTE	FUNKTION
	<p>Gerät ausgeschaltet: die Taste schaltet das Gerät ein.</p> <p>Gerät eingeschaltet : mit dieser Taste wird aufgezeigt :</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Programmversion, Durchflussbereich und Batterieniveau durch permanenten Tastendruck. ➤ Gerät ausschalten, Taste drücken und gedrückt halten (länger als 3 Sekunden).


1.2. TASTE "CANCEL "

TASTE	FUNKTION
	<p>Annulierung : Editierung der Parameter oder Änderung der Parameter.</p> <p>Rückkehr in das vorhergehende Menü.</p>



1.3. TASTE "HOLD"

TASTE	FUNKTION
	<p>Messwert merken oder freigeben.</p>

1.4. TASTE "ENTER"

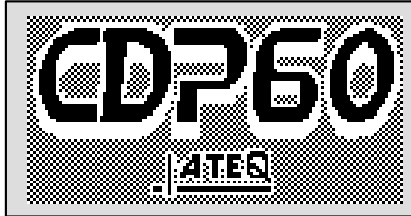
TASTE	FUNKTION
	<p>Taste ENTER : Menüzugang, Editierung eines Parameters, Bestätigung eines Parameters.</p> <p>Menüzugang : je nach gewähltem Modus :</p> <p>Modus 1, Taste kurz drücken (< 1 Sekunde) : Zugang Menü "Spezialzyklen",</p> <p>Modus 2, Taste länger drücken (> 3 Sekunden) : Zugang Menü "Parametrierung".</p>

1.5. STEUERUNGSTASTEN

TASTE	FUNKTION
	<p>Verstellung nach oben oder Erhöhung der Zahlenwerte.</p> <p>Anzeigenwechsel : einfacher "Durchfluss" oder erweiterter"Durchfluss/Temperatur / Atmosphären-Druck".</p>
	<p>Verstellung nach unten oder Verminderung der Zahlenwerte.</p> <p>Anzeigenwechsel : einfacher "Durchfluss" oder erweiterter"Durchfluss /Temperatur / Atmosphären-Druck".</p>

2. ZUSÄTZLICHE ELEMENTE

2.1. LCD DISPLAY



Messungen und einstellbare Parameter werden aufgezigt.

2.2 LEUCHTANZEIGEN

Gerätetandaussage mittels 3 Leuchtanzeigen:

LOW BAT	Anzeige Batteriestand : diese Anzeige leuchtet bei schwachem Batteriestand auf. Versorgungsspannung anlegen und Batterie laden.
CHARGE	Ladeanzeige : bei angelegter Versorgungsspannung wird die Batterie aufgeladen, die Anzeige leuchtet auf. Ist die Batterie aufgeladen, erlischt die Anzeige.
TX	Nicht belegt.




Kapitel 3

INBETRIEBNAHME EINSTELLUNGEN MESSWERTE

1. DAS ATEQ CDP60-GERÄT EINSCHALTEN

Vor dem Gebrauch des CDP60, vergewissern Sie sich das die Batterien vollständig geladen sind.

Vor Inbetriebnahme des Geräts sind die pneumatischen und elektrischen Anschlüsse zu überprüfen.

 Schaltet das Gerät ein. Bei niedrigem Batteriestand leuchtet das Symbol « LOW BAT » auf.	
<p>Für einen Meßbereich größer als 5 bar fragt das Gerät ob alle Druckquellen vom Gerät entfernt worden sind um den Auto-Null durchzuführen. Wenn dies der Fall ist drücken Sie die ENTER</p>  Taste.	<div>Sw i t c h o f f p r e s s u r e</div> <div>Ent e r I f O k</div>
<p>Das Gerät führt einen Auto-Null durch.</p>	<div>AUTO ZERO</div>
<p>Am Ende des Auto-Null zeigt das Gerät den aktuell gemessenen Wert an und ist dann bereit.</p>	<div>500.0 Pa</div> <div>000.0</div>

Anmerkung : es ist wichtig, vor jeder Messung einen Nullabgleich durchzuführen

2. MESSWERTANZEIGEN

Das Gerät zeigt laufend den Druckwert an ohne dass ein Zyklusstart durchgeführt wird.







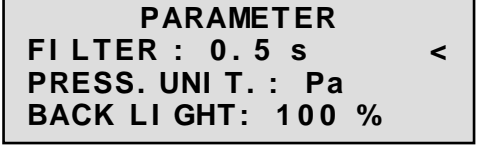




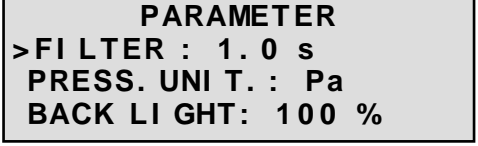

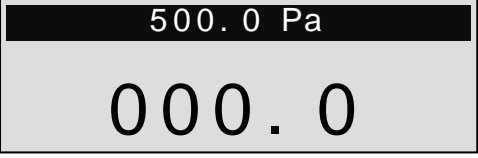
Anmerkung : die gesendeten Daten im RS232 Frame sind die Druckmesswerte

3. EINSTELLEN DER PARAMETER

Drei einstellbare Parameter stehen zur Verfügung.










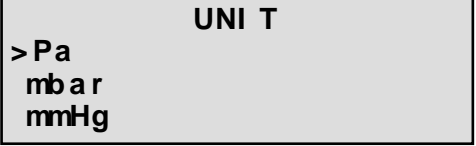

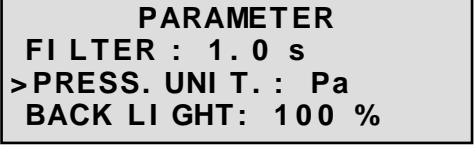

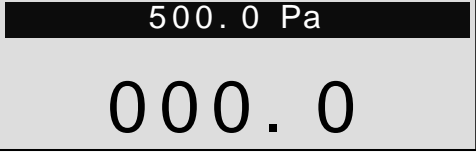
3.1. ZEITKONSTANTE (FILTER)

Einstellbar von 0,1 bis 9,9 Sekunden, schrittweise pro 0,1s. Ein Mittelwert der Messzeit wird erstellt ; ein leichteres Ablesen ist dadurch möglich.

<p>Zugang Menü Parameter : Taste ENTER </p> <p>3 Sekunden lang drücken.</p>	
<p>Menü PARAMETER wird aufgezeigt. Den Parameter FILTER wählen.</p>	
<p>Dann Taste ENTER  drücken, um den Parameter zu ändern(Cursor springt nach rechts).</p>	
<p>Mit Steuerungstasten OBEN  und UNTEN  den gewünschten Wert einstellen.</p>	
<p>Bestätigen mit Taste ENTER .</p>	
<p>Für Rückkehr in den Messmodus, CANCEL  drücken.</p>	

3.2. DRUCKEINHEIT (PRESS UNIT)

Auswahl der Druckeinheit für die Messvorgänge.





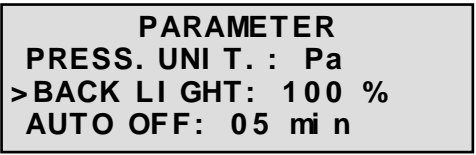

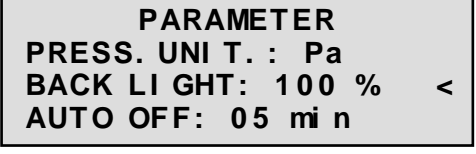


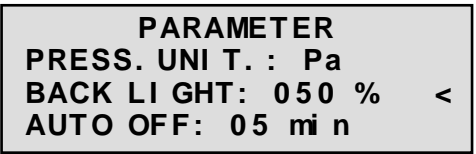

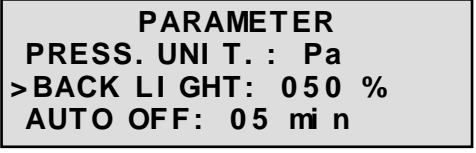


<p>Zugang Menü Parametrieren : Taste ENTER </p> <p>3 Sekunden lang drücken.</p>	
<p>Menü PARAMETER wird aufgezeigt. Mit Steuerungstasten O BEN  und UN TEN  - Parameter Durchflusseinheit wählen.</p>	
<p>Auf Taste ENTER  drücken, um den Parameter zu ändern (Cursor springt nach rechts).</p>	
<p>Mit Steuerungstasten O BEN  und UN TEN  die gewünschte Durchflusseinheit wählen.</p>	
<p>Bestätigen mit Taste ENTER .</p>	
<p>Für Rückkehr in den Messmodus, CANCEL  drücken.</p>	

3.3. BILDSCHIRMBELEUCHTUNG (BACK LIGHT)

Die Intensität der Bildschirmbeleuchtung kann eingestellt werden. Die Anzeige wird maximal auf die Umgebungsbedingungen abgestimmt oder sie kann bedienerspezifischen Anforderungen entsprechen.


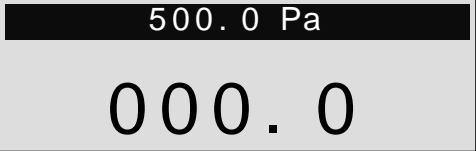


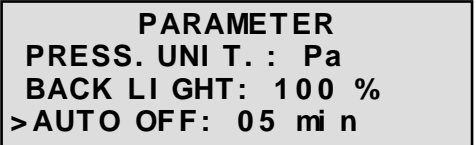




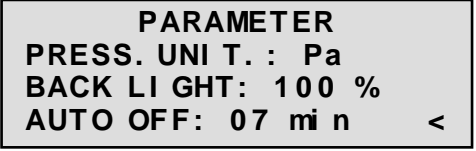






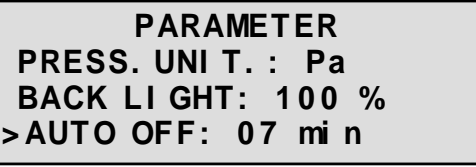
Programmierbare und modifizierbare Bildschirmbeleuchtung.

Eine schwache Beleuchtungsintensität schont die Batteriekapazität. Dieser Parameter sollte deshalb an den Verwendungsmodus angepasst werden.

<p>Zugang Menü Parametrieren : Taste ENTER </p> <p>3 Sekunden lang drücken.</p>	
<p>Menü PARAMETER wird aufgezeigt. Mit Steuerungstasten O BEN  und UN TEN </p> <p>- Parameter BACK LIGHT wählen.</p>	
<p>Auf Taste ENTER  drücken, um den Parameter zu ändern (Cursor springt nach rechts).</p>	
<p>Mit Steuerungstasten O BEN  und UN TEN  den Beleuchtungsgrad von 0% (ausgeschaltet) bis 100 % (maximal) einstellen.</p>	
<p>Mit Taste ENTER  bestätigen.</p>	
<p>Für Rückkehr in den Messmodus, CANCEL  drücken.</p>	









3.4. AUTOMATISCHES AUSSCHALTEN (AUTO OFF)

Damit kann die automatische Ausschaltfrist des Geräts bei Nichtverwendung parametriert werden.

<p>Zugang Menü Parametrieren : Taste ENTER </p> <p>3 Sekunden lang drücken.</p>	
<p>Menü PARAMETER wird aufgezeigt. Mit Steuerungstasten OBE  und UNTEN  - Parameter Autom. Ausschalten wählen.</p>	
<p>Auf Taste ENTER  drücken, um den Parameter zu ändern (Cursor springt nach rechts).</p>	
<p>Mit Steuerungstasten OBE  und UNTEN  die Ausschaltfrist entsprechend modifizieren.</p>	
<p>Mit Taste ENTER  bestätigen.</p>	
<p>Für Rückkehr in den Messmodus, CANCEL  drücken.</p>	
<p>Die Funktion AUTO OFF kann aufgehoben werden ; das Gerät bleibt ständig eingeschaltet. Dazu mit Steuerungstaste UNTEN  auf den Minimalwert gehen (kürzer als 1 Minute). "DISABLE" scheint auf. Mit Taste ENTER  bestätigen. Das Gerät bleibt ständig eingeschaltet.</p>	

3.5. RS232

Dieser Parameter konfiguriert die Schnittstelle RS232.

<p>Zugang Menü Parametrieren : Taste ENTER </p> <p>3 Sekunden lang drücken.</p>	<div data-bbox="967 344 1445 501"> <div>500.0 Pa</div> <div>000.0</div> </div>
<p>Menü PARAMETER wird aufgezeigt. Mit Steuerungstasten OBEN  und UNTEN  - Parameter RS232 wählen.</p>	<div data-bbox="967 600 1445 752"> <div>PARAMETER</div> <div>BACK LI GHT: 100 %</div> <div>AUTO OFF: 05 mi n</div> <div>> RS232</div> </div>
<p>Dann Taste ENTER  betätigen und Zugang zu Menü Konfiguration Verbindungsparameter RS232.</p>	<div data-bbox="967 835 1445 987"> <div>RS232</div> <div>> BAUDRATE : 57600</div> <div>BI TS COUNT : 8</div> <div>PARI TY : NONE</div> </div>
<p>Jeden der folgenden Parameter einzeln wählen und konfigurieren : BAUDRATE, BITS COUNT, PARITY, HANDSHAKE mit Hilfe der Steuerungstasten OBEN  und UNTEN  - Mit Taste ENTER  bestätigen.</p>	<div data-bbox="967 1104 1445 1256"> <div>RS232</div> <div>BAUDRATE : 19200 <</div> <div>BI TS COUNT : 8</div> <div>PARI TY : NONE</div> </div>
<p>Für Rückkehr in den Messmodus, CANCEL  drücken.</p>	<div data-bbox="967 1368 1445 1525"> <div>500.0 Pa</div> <div>000.0</div> </div>

Kapitel 4

FUNKTIONEN CDP60

1. MENÜBAUM

Für Zugang erweitertes Menü, Taste  > 3 secondes

PARAMETER	>	FILTER	>	0,1 à 9,9 s
		V		
		Pressure unit	>	<i>Atm* > Bar* > In H2O* > InHg* > kg/cm2* > kPa* > Mbar* > mmH2O* > mmHg* > MPa* > Pa* > PSI* > Torr*</i>
		V		
		Back light	>	0 > 100 %
		V		
		Auto off	>	Disable > 99 min
		V		
		RS232	>	Baudrate
			V	2400
			V	4800
			V	9600
			V	19200
			V	38400
			V	57600
			V	
			Bits count	>
			V	7
			V	8
			V	
			Parity	>
			V	None
			V	Even
			V	Odd
			V	
			Handshake	>
				No
				Yes
			Export	>
				No
				Yes

* Je nach Messbereich sind die Einheiten integriert.

Einfaches Menü, Taste  < 1 sekunde drücken

SPECIAL CYCLE	>	Print
		Auto zéro
		Sensor display

2. SPEZIAL ZYKLUS (SPECIAL CYCLE)

Diese Spezielle Zyklen erlauben Eingaben am Gerät.

2.1. AUTO-NULL

Spezialzyklus für Nullabgleich der Messzelle bei anliegendem Atmosphären-Druck.

<p>Zugang zum Menü Parametrieren durch kurzes Drücken auf die ENTER  Taste.</p>	
<p>Mit Hilfe der Steuerungstasten OBEN  und UNTEN  die Funktion AUTO NULL wählen und mit der Taste ENTER  bestätigen.</p>	
<p>Wenn der Messbereich größer als 5 bar ist fordert das Gerät auf den Netzdruck abzuklemmen und mit ENTER  zu bestätigen.</p>	

Anmerkung : dieser Zyklus gleicht durch einen OFFSET Temperatur, Position, etc... aus.

2.2. AUSDRUCKEN DER MESSWERTE (PRINT)

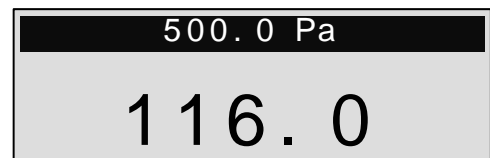
Spezialzyklus zur Übertragung der am Display angezeigten Messwerte über USB- oder RS232-Schnittstelle.

<p>Zugang zum Menü Spezial Zyklus durch kurzes Drücken auf die ENTER  Taste.</p>	
<p>Wenn notwendig, mit den Steuerungstasten OBEN  und UNTEN  die Funktion PRINT wählen.</p>	

Der Datenframe unterscheidet sich wie folgt wenn der **EXPORT Modus** ausgewählt wird.

Format über USB oder RS232 Port ohne EXPORT :

PRESS.: 116.0 Pa



Format über USB oder RS232 Port mit EXPORT :










PRESS.:; 1.497 ;bar;



Im **EXPORT** Modus beinhaltet der Frame Trennzeichen und jedes Messergebnis ist in der gleichen Zeile (kein Linefeed) das ermöglicht auf einfache Weise den Import und Bearbeitung mit einem z.B. Tabellenkalkulationsprogramm.

2.3. ANZEIGEN DER MESSZELLE (SENSOR DISPLAY)

Dieser Spezial Zyklus zeigt den Wert des Sensors an. Dies dient als Hilfe für unsere Techniker.

<p>Zugang zum Menü Parametrieren durch kurzes Drücken auf die ENTER  .Taste</p>	
<p>Die Funktion SENSOR DISPLAY mit Hilfe der Steuerungstasten OBEN  und UNTEN  auswählen und mit ENTER  bestätigen.</p>	
<p>Das Gerät zeigt die Messpunkte.</p>	
<p>Rückkehr in den Messmodus, Taste CANCEL  drücken.</p>	

Kapitel 5

ZUBEHÖR, SICHERHEIT UND ENTSORGUNG

1. ZUBEHÖR

1.1. NETZTEIL



Das mitgelieferte Netzteil setzt die Netzversorgung (120 bis 240 V AC) in 24 V DC Wechselspannung um. Die Energieversorgung des Geräts wird sicher gestellt und der Batteriestand garantiert.

Netzteil durch Thermosicherung gegen Kurzschluss und Überspannung geschützt.

Keine anderen Sicherungen verwenden.

Netzteil durch Adapter an alle Arten von Steckverbindungen anschliessbar.

Während der Ladephase ist das CDP60 Gerät nicht betriebsfähig.

1.2. SCHUTZHÜLLE



Zweckmäßige Schutzhülle zur Geräteaufbewahrung (wird mit dem Gerät mitgeliefert).

1.3. USB KABEL



Anschluss von **ATEQ CDP60** an einen Computer (wird mit dem Gerät mitgeliefert).

1.4. TESTSCHLAUCH



Pneumatische Verbindung **ATEQ CDP60** und Prüfling (wird mit dem Gerät mitgeliefert).

1.5. SCHUTZGEHÄUSE (OPTION)



Elastisches Kunststoffgehäuse als stossabweisende Schutzhülle für das **ATEQ CDP60** (Option).

1.6. TRANSPORTKOFFER (OPTION)



Transportkoffer für **ATEQ CDP60** und Zubehör (Option). Bild kann abweichen.

1.7. DRUCKGENERATOR (OPTION)



Messbereich: 1000Pa

Dieses Gerät generiert aus 6 bar Netzdruck einen Druck zwischen 0 und 1000Pa.

2. SICHERHEITSMASSNAHMEN

Gerät und Zubehör können Kleinteile enthalten. Diese müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Umwelt und Benützung :

Respektieren Sie die in Ihrem Arbeitsgebiet geltenden Bestimmungen. Schalten Sie das Gerät in jenen Sektoren ab, in denen eine Benützung untersagt ist oder wo Störungen durch Interferenzen oder sonstige Gefahren auftreten können.

Verwenden Sie das Gerät nur für die in der Betriebsanleitung vorgesehenen Funktionen.

Zum Laden der Batterie :

Nur das mitgelieferte Netzteil verwenden. Die Benutzung anderer Netzteile könnte das Gerät beschädigen oder sich als gefährlich erweisen.

Verwenden Sie die für das Gerät empfohlene Batterie.

Zum Ladegerät :

Das Ladegerät nicht in feuchten Räumen verwenden. Mit nassen Händen oder Füßen ist jede Berührung mit dem Gerät zu vermeiden.

Achten sie auf eine Mindestdistanz zwischen Ladegerät und Umgebung, um eine genügende Luftzirkulation während des Betriebs zu gewährleisten. Das Gerät nicht mit Papier oder abkühlenden Stoffen abdecken. Das Ladegerät nicht in einem geschlossenen Behälter verwenden.

Schliessen sie das Gerät an eine genormte Steckverbindung an.

Das Ladegerät nur mit einem einwandfreien Netzkabel verwenden.

Das Ladegerät nicht reparieren. Keines der darin verwendeten Bauteile kann repariert werden. Defekte oder übermässig feuchte Geräte müssen ersetzt werden.

Zur Batterie :

ACHTUNG : *dieses Gerät enthält eine Lithium-Ionen Batterie. Sie kann nur durch einen ATEQ Spezialisten ausgewechselt werden. Bei unsachgemäßem Vorgehen besteht Explosionsgefahr und chemische Schadstoffe können entstehen. Um jedes Risiko zu vermeiden : Batterie oder Gerät nicht wegwerfen, nicht öffnen, nicht zerschlagen, nicht anbohren, nicht ins Feuer werfen, nicht kurz schliessen oder die Kontakte metallisch verbinden.*

Verwenden Sie immer das von Firma ATEQ empfohlene Ladegerät.

Wichtige Anweisungen (nur für das Wartungspersonal) :

ACHTUNG : *bei Einbau einer nicht konformen Batterie besteht Explosionsgefahr. Die gebrauchten Batterien sind gemäss den Anweisungen zu entsorgen.*

Ersetzen Sie die Batterie ausschliesslich durch ein gleiches Fabrikat oder durch eine von ATEQ empfohlene und zugelassene Batterie.

Die Batterie darf nur in dem für sie vorgesehenen Gerät verwendet werden.

3. RECYCLING

Das Gerät oder die wiederladbare Batterie nicht im Restmüll entsorgen.



Diese Bestandteile müssen gesammelt und verwertet werden.




Die mit einem roten Kreuz durchgestrichene Mülltonne auf Rädern weist darauf hin, dass das Gerät bei einer spezifischen Sammelstelle innerhalb der Europäischen Union abzugeben ist. Diese Verordnung betrifft nicht nur Ihr Gerät sondern auch sämtliche mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Entsorgen Sie diese Geräte nicht über den Haushaltsmüll. Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich an Firma ATEQ.

Kapitel 6

FEHLERMELDUNGEN

1. FEHLERMELDUNGEN

Das **CDF60** kann folgende Fehlermeldungen anzeigen :

<p>Der anliegende Druck ist zu hoch.</p> <p>Reduzieren Sie den Druck und drücken auf die CANCEL  Taste.</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <p>PRESSURE OUT OF RANGE Over Pressure..... Press [C] to return AUTO ZERO</p> </div>
<p>Der anliegende Druck ist zu gering.</p> <p>Erhöhen Sie den Druck und drücken Sie die CANCEL  Taste.</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <p>PRESSURE OUT OF RANGE Under Pressure..... Press [C] to return AUTO ZERO</p> </div>
<p>Die "LOW BAT" Leuchte zeigt an das die Batterie leer ist. Wenn dieses Leuchte an ist geht das Gerät innerhalb weniger Minuten aus.</p> <p>Gerät wiederaufladen.</p>	

Kapitel 7

PC ANSCHLUSS

1. INSTALLATION VON PROGRAMM UND TREIBER

Für dieses Gerät besteht die benutzerdefinierte Wahlmöglichkeit : USB- oder RS232-Anschluss.

USB ANSCHLUSS

Installation auf Windows© XP

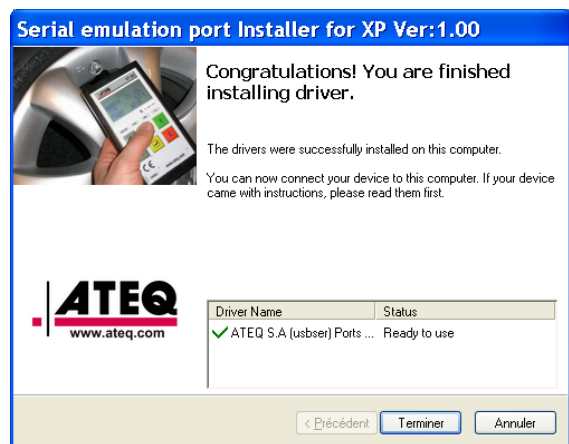
1) Das Installationsprogramm **USB_VIRTUAL_232_XP.EXE** – starten : das hier abgebildete Fenster erscheint.

2) Klicken Sie auf "**Suivant >**".



3) Installieren der Treiber "**Serial emulation port**" ; das hier abgebildete Fenster erscheint.

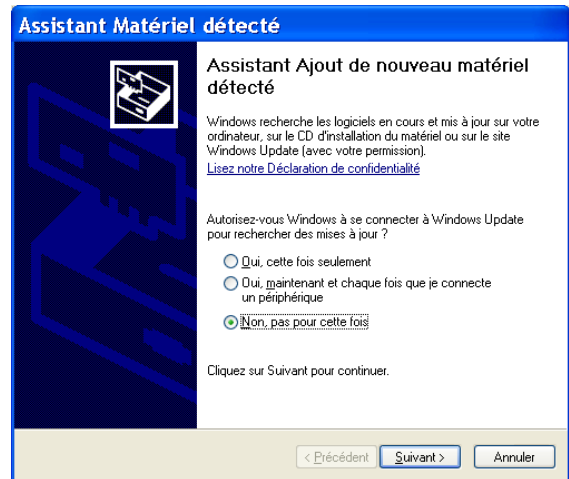
4) Klicken Sie auf "**Terminer**".



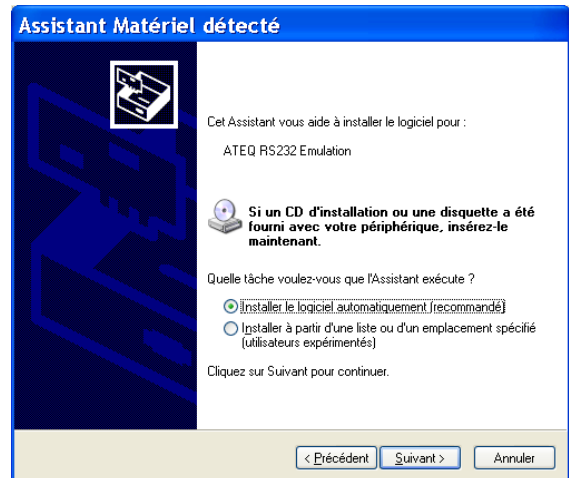
5) USB-Kabel an USB Port Computer und an das CDP60 Gerät anschliessen.

6) CDP60 Gerät einschalten .

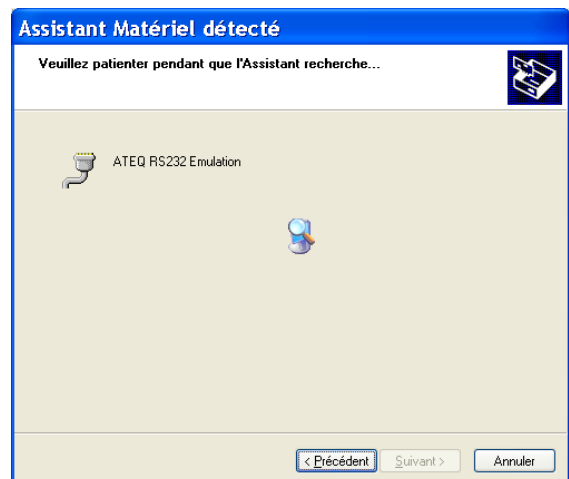
7) Das CDP60 Gerät ist ermittelt, die Installation kann gestartet werden. Das hier abgebildete Fenster erscheint. Tippen Sie auf « Nein – diesmal nicht » und klicken Sie auf "**Suivant >**".



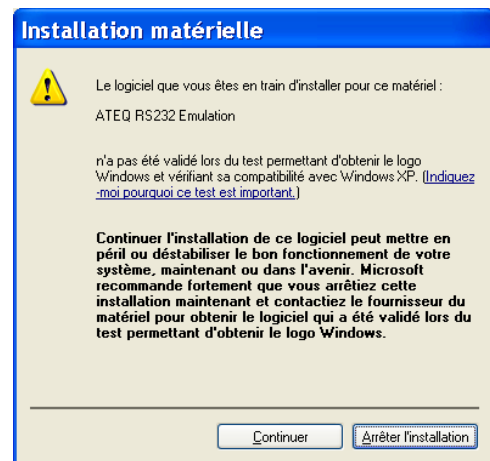
8) Tippen Sie auf « Programm automatisch installieren (wird empfohlen) » und klicken Sie auf die Schaltfläche « **Suivant >** ».



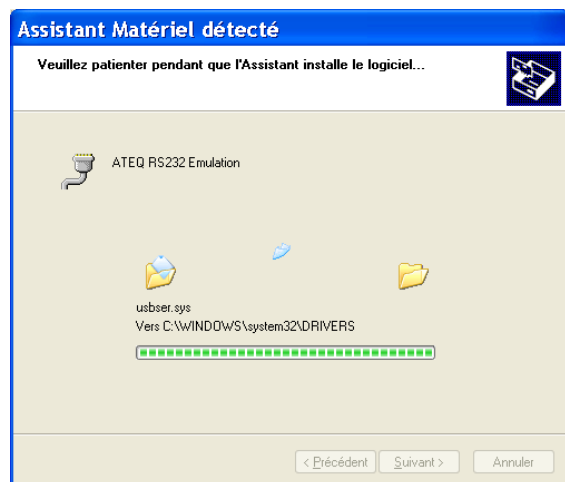
9) Die Installation beginnt...



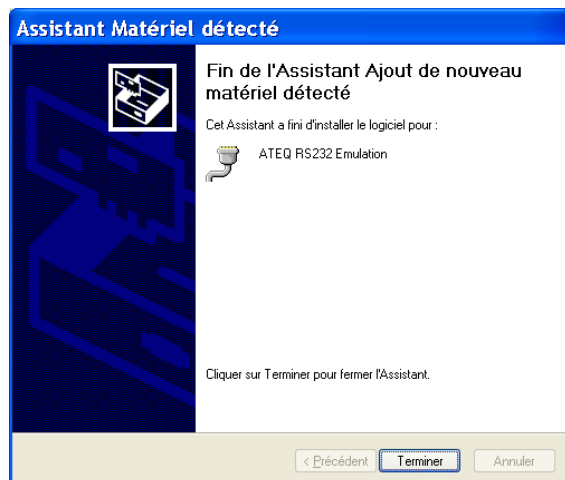
10) Sobald dieses Fenster erscheint klicken Sie auf die Schaltfläche « **Continuer** ».



11) Installation der Treiber.



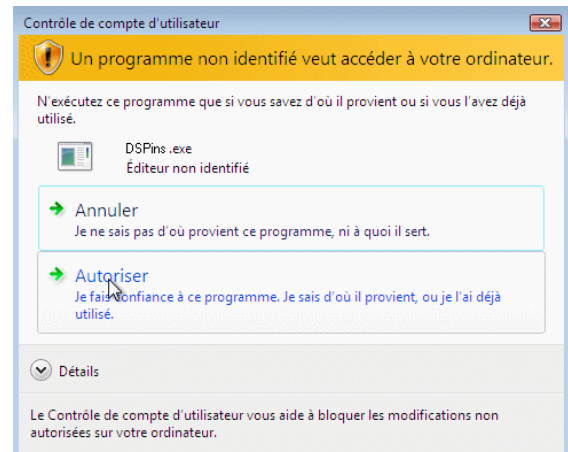
12) Installation Port « **ATEQ RS232 Emulation** » abgeschlossen. Damit wird die Kommunikation Ihres PC mit dem CDP60 Gerät über eine USB-Schnittstelle ermöglicht. Klicken Sie auf « **Terminer** ».



Installation auf Windows® Vista

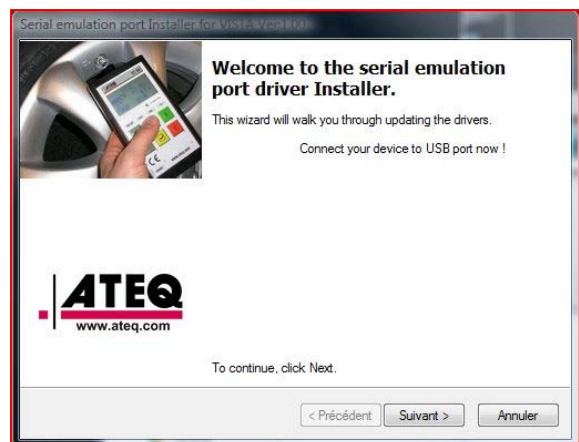
1) Das Installationsprogramm **USB_VIRTUAL_232_VISTA.EXE** - starten : das hier abgebildete Fenster erscheint.

2) Auf "**Autoriser**" klicken und Installation starten.



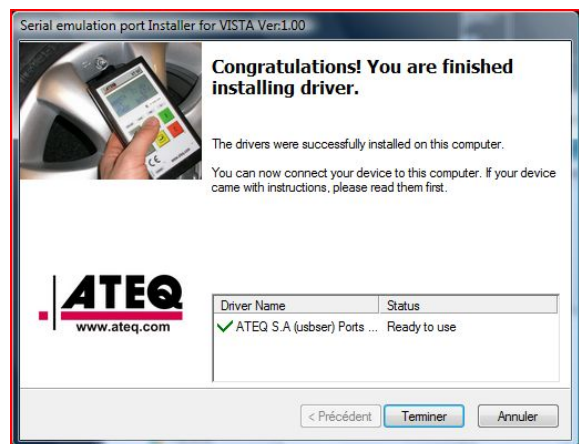
3) Dieses Fenster erscheint.

4) Klicken Sie auf "**Suivant >**".



5) Die Treiber "**Serial emulation port**" werden installiert. Das hier abgebildete Fenster erscheint.

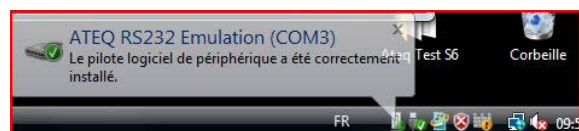
6) Klicken Sie auf « **Terminer** ».



7) USB-Kabel an USB-Port Computer und an das **CDP60** Gerät anschliessen.

8) CDP60 Gerät einschalten.

9) Im rechten unteren Bildschirmteil erscheint « **Le pilote logiciel de périphérique a été correctement installé** ». Das **CDP60** Gerät ist betriebsbereit.



ANSCHLUSS RS232

1) Für Anschluss **CDP60** Gerät an PC/Schnittstelle RS232 ist ein Kabel mit Steckverbinder RJ45 und Adapter SubD notwendig.

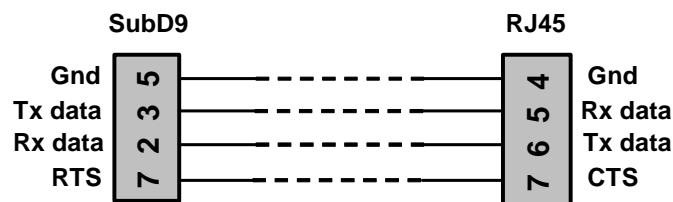


2) Die gleichen Anschlussparameter RS232 sind sowohl im **CDP60** als auch im PC zu parametrieren. Zum Beispiel :

- Geschwindigkeit : 19200.
- Bits : 8.
- Parität : gerade.

VERKABELUNG RS232

<p>SubD (9 polig)</p>		<p>RJ45 (8 polig)</p>	
Pin 1	Nicht belegt	Pin 1	Not used
Pin 2	RXD Datenempfang	Pin 2	Not used
Pin 3	TXD Datenausgang	Pin 3	Not used
Pin 4	Nicht belegt	Pin 4	Ground
Pin 5	Masse	Pin 5	RXD Datenempfang
Pin 6	Nicht belegt	Pin 6	TXD Datenausgang
Pin 7	RTS request to send	Pin 7	CTS clear to send
Pin 8	Not used	Pin 8	Not used
Pin 9	Not used		



Anhang

ATEQ CDP60

.1 TECHNISCHE DATEN

	CDP60
Abmessungen H x L x T (mm) :	152 x 83 x 36
Akku :	Lithium-Ionen, 12.6 V DC*
Autonomie :	circa 24 Stunden
Elektrische Anschlüsse :	<u>Netzverbindung</u> : Klinkenstecker
	<u>Datenübertragung</u> : USB und RJ45 (RS232)
Pneumatische Anschlüsse :	<u>Hauptanschluss</u> : Stäubli Schnellanschluss RBE03 (Kupplung).
LCD Anzeige :	LCD 4 Zeilen 60 mm x 32 mm
Gewicht :	circa 470 g
Temperaturen :	
Arbeitstemperatur :	+ 0°C bis + 50°C
Lagertemperatur :	-10°C bis+ 70 °C

* Für diese Batterie Sicherheitsvorschriften und Recycling-Anweisungen beachten.

.2 PERSÖNLICHE NOTIZEN

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Index

A		M	
Anzeige Batteriestand	9	Menübaum	16
Anzeige Messzelle	19	Messbereiche	4
Anzeige TX	9	Messmerkmale	4
Ausdrucken Messwerte	18	Messwertanzeigen	10
Automatisches Ausschalten	14	Mülltonne durchgestrichen	23
Auto-Null	17	N	
Auto off	14	Netzteil	20
B		Netzversorgung + 24 V DC	6
Backlight	13	P	
Batterie	22	Parameter einstellen	11
Bildschirmbeleuchtung	13	Pneumatik Anschluss	6
C		Print	18
D		R	
Display Anzeigen	9	Recycling	23
Display Messzellen	19	RJ45	6
Druckbereiche	4	RS232	6, 29
E		RS232 Installation	27
Einfaches Menü	16	S	
Elektrische Steckverbindungen	6	Setup-Assistent Installation	25
Erweitertes Menü	16	Sicherheitsmassnahmen	22
F		Spezialzyklen	16
Fehleranzeigen	24	Steuerungstasten	8
Filterfunktion	11	T	
Frame RS232	15	Taste Cancel	7
Frame USB	15	Taste ENTER	8
G		Taste hold	7
Gerätebeschreibung	5	Taste Ein-Ausschalten	7
Gerätedefinition ATEQ CDP	5	Technische Daten	30
Geräte Display	9	U	
H		Umgebungsbedingungen	27
I		USB	6
Inbetriebnahme	10	W	
Installation	5	Windos© XP Installation	25
L		Windows© Vista Installation	28
Ladegerät	22, 20	Z	
Laden	20		
Ladeanzeige	9		
LCD Display	9		
Leuchtanzeigen	9		